



SCHOOL-SCOUT.DE

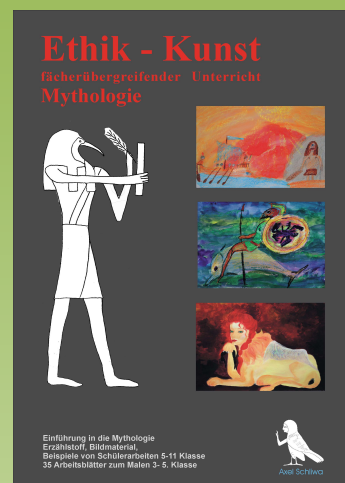
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Ethik-Kunst - fächerübergreifender Unterricht Mythologie

Das komplette Material finden Sie hier:

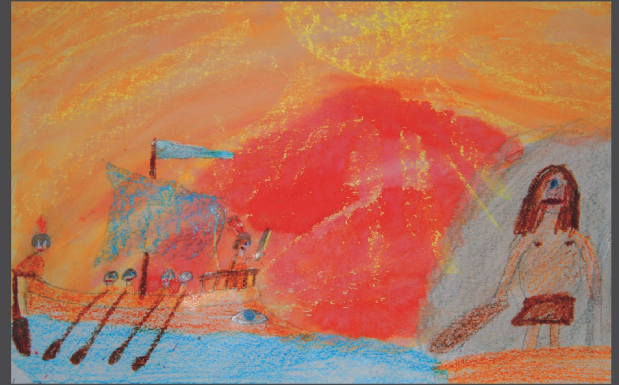
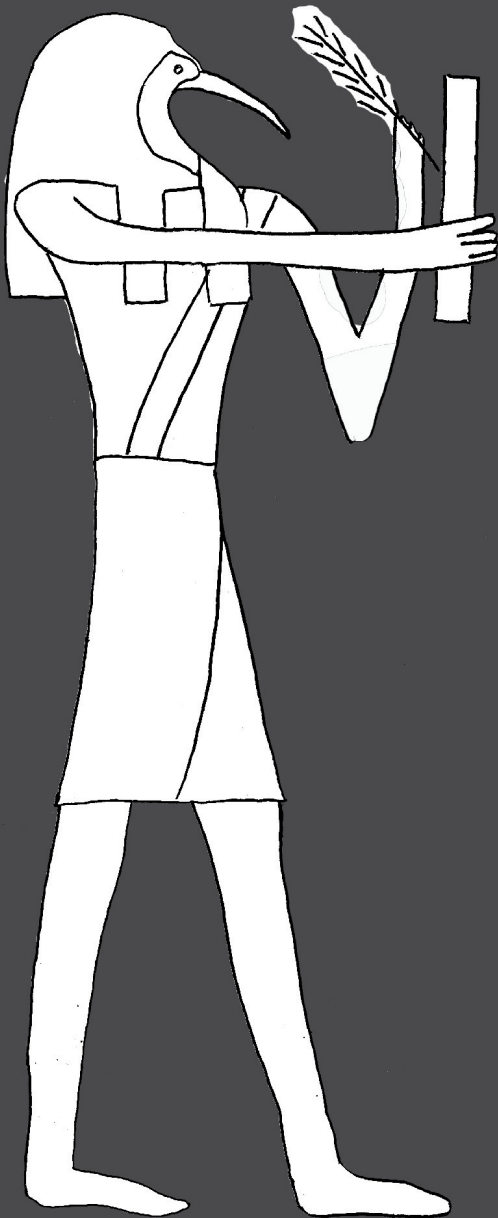
[Download bei School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Ethik - Kunst

fächerübergreifender Unterricht

Mythologie



Einführung in die Mythologie
Erzählstoff, Bildmaterial,
Beispiele von Schülerarbeiten 5-11 Klasse
35 Arbeitsblätter zum Malen 3- 5. Klasse



Axel Schliwa

Inhalt

- S. 7 Einführung**
Allgemeine Betrachtung
- S. 10 Mythos als Sinnbild seelischer Erlebnisse**
Beispiel Minotaurus
- S. 13 Die archaisch zeitlose Qualität des Mythos**
Beispiel Athene
- S. 16 Pädagogische Vermittlung:**
Erzählform für die 5. Klasse Beispiel Perseus
- S. 19 Die Natur als beseeltes Bild**
Ägyptische Mythologie: Der Lauf der Sonne
- S. 23 Das Rätsel von Leben und Tod im Mythos**
Der ägyptische Totenkult
Der Wunsch nach Erlösung; Orpheus und Eurydike
Die Idee Wiedergeburt im Buddhismus
Die Auferstehung der Toten und das jüngste Gericht
- S. 31 Der Charakter der mythologischen Bilderwelt**
vom Gesichtspunkt der Naturwissenschaft
Reflektion dieses Standpunktes durch eine künstlerische Betrachtung
- S. 32 Die Vermenschlichung des Göttlichen im Mythos als künstlerisches Mittel**
- S. 33 Die Muse als Vermittlerin der göttlichen Ideen am Beispiel der Odyssee**
- S. 44 Der künstlerische Charakter der ersten denkerischen Reflektion des Mythos**
- S. 45 Willentliches Erfassen der IdeenPhilosophie**
- S. 43 Einbeziehung der Mythologie und Philosophie in die christliche Glaubenslehre**
- S. 50 Auflösung der mythologischen Vorstellung -
Verlust differenzierter Einsicht ins Göttliche**
- S. 50 Analytisches und künstlerisches Denken**
- S. 53 Didaktische Vorgehensweise**
4-5 Klasse
10-12 klasse
- S. 67 38 Arbeitsblätter**

Orpheus und Eurydike



Orpheus, der Sohn des Flussgottes Oiagros und Kalliope der Muse des Heldengesanges, war noch nicht lange mit Eurydike, einer Quellnymphe, vermählt, als das Unglück sie heimsuchte. Sie waren ein glückliches Paar und freuten sich auf jeden Tag, den sie gemeinsam erleben durften. Eurydike liebte besonders Orpheus' Leierspiel. Orpheus hat die Leier vom Gott Apollon persönlich geschenkt bekommen, und er war ein Meister seines Fachs. Jedenfalls erstrahlten Eurydikes Augen so klar wie die Sterne, wenn Orpheus seine Weisen von der Götterwelt, die noch weit über den Olymp hinausreichte, anstimmte. Und wenn Orpheus bei seinem Spiel in ihre Augen blickte, spielte er gleich noch schöner.

Auch die Tiere wurden ganz still, wenn sie die Musik des Orpheus erklingen hörten. Die wilden Tiere erkannte man kaum wieder; so zahm wurden sie und ließen sich von Orpheus auch gern hinter dem Ohr kraulen. Nur die Schlange, die ja keine Ohren hat, konnte sich nicht für Orpheus Zupfen begeistern. Sie fand sein Gebaren schlichtweg affig. Sie konnte außerdem sowieso nicht leiden, wenn die Wesen dieser Welt einander zuhörten und Freude miteinander hatten. Im Gegenteil, sie konnte

Impressum

Der Verein zur Förderung anschaulichen Kunstunterrichtes e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, Kunst von der praktisch anschaulichen Seite zu präsentieren. Es soll nicht erklärt, sondern veranschaulicht werden. Es soll ein bildhaftes Nachempfinden der Mythologie geübt werden. Wenn solches Üben durch Gewohnheit die Fertigkeit ausbildet, differenzierte Formen flüssig und ästhetisch zu gestalten, kann die Kraft, auf der diese Fertigkeit dann beruht, auch im Sozialen angewandt werden. Gestaltung des Sozialen ist letztlich immer eine künstlerische Tat. Kritik und abstrakte Vorsätze schaffen wenig Originelles. Ein kritisches Bewusstsein vom Falschen und dem was vermieden werden soll, ist wichtig, führt aber allein zu nichts; noch nicht einmal zur Antwort auf die Frage, ob es im Sozialen oder in der Kunst überhaupt ein Richtig oder Falsch gibt.

Unser Verein betreibt ein Portal unter dem Namen www.kunstdownload.de. Hier gibt es Bilderreihen zu Themen, wie Kunst und Natur, Zeichnen und Malerei. Die Inhalte reichen vom Zeichentrickfilm bis zu Zitaten von Beuys. Selbstverständlich sind klassische Themen wie Landschaft, Porträt, Akt und ähnliches vertreten. Zurzeit findet man auf dem Portal hundertzwanzig Titel online, die kostenlos heruntergeladen werden können. Zahlreiche Serien sind noch in Vorbereitung. Die Beiträge stammen von den Kunstpädagogen unseres Vereines. Ausgangspunkt ist die Liebe zur Sache, also zur bildenden Kunst. Kurze, anschauliche Beiträge, die in ihrer Vielfalt inhaltlich wiederum ein Ganzes ergeben, sollen auf freilassende Art Erfahrungen vermitteln und zu selbstständigem Nachdenken anregen.

Ein weiteres Ziel ist die Förderung aktiver Künstler. Das Portal bietet eine virtuelle Galerie, in der bis jetzt ca. 20 Künstler zu besonders günstigen Konditionen ausstellen. Eine zusätzliche Möglichkeit der Präsenz ist, eine namentliche Aufnahme von Werken in die pädagogischen Bilderreihen. Kunst und Pädagogik dürften dadurch beide lebendiger werden. In diesem Sinne kann unsere Initiative auch als eine Fortführung des erweiterten Kunstbegriffes angesehen werden.

Weitere Beiträge zum Kunstunterricht liegen vor:

1. **Formenbänder** sind die einfachste Übung zum dynamischen Zeichnen.
2. **Tiere dynamisch zeichnen** kann aufbauend auf die Übungen zum Formenzeichnen angewandt werden.
3. **Tiere malen** heißt in diesem Fall den Charakter der Tiere als Farbklang erfassen.
4. **Bauanleitungen für Theaterpuppen** vom Schattenspiel zu Marionetten
5. **Tiere mit Ton plastizieren** Beispiele und Anregungen zum fächerübergreifenden Unterricht.
6. **Grundlagen der Zentralperspektive**
7. **Masken aus Pappmaché**



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Ethik-Kunst - fächerübergreifender Unterricht Mythologie

Das komplette Material finden Sie hier:

[Download bei School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

